

Öffentliche Vorladung

Es wird als Beschuldigter in einem kriegswirtschaftlichen Strafverfahren hiemit vorgeladen:

Ernst Weber-Oser, von Wagenhausen, geb. 30. Januar 1899, Kaufmann, wohnhaft gewesen Klingnaustrasse 23 in Basel, nun unbekanntem Aufenthalts, wegen Widerhandlung gegen die Vorschriften betreffend den Handel mit Gold etc.

Die Verhandlung vor dem 8. kriegswirtschaftlichen Strafgericht findet Freitag, den 1. Dezember 1950, 15 Uhr, im Strafgerichtssaal, Bäumleingasse 5, I. Stock, in Basel, statt. Akteneinsicht: Strafgerichtskanzlei Bäumleingasse 7, II. Stock, in Basel, Tel. 061 4 99 00.

Basel, den 7. November 1950.

8. kriegswirtschaftliches Strafgericht,

Der Präsident:

Dr. **Walter Meyer**

9383

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Verschollenheitsruf

Das Bezirksgericht St. Gallen. II. Abteilung, hat mit Beschluss vom 5. Oktober 1950 die Einleitung des Verschollenheitsverfahrens angeordnet über

Franz Josef König, Sticker, von Au (St. Gallen), geb. 31. März 1890, Ehemann der Mathilde geb. Stieglmair, Sohn des Johann König und der Berta geb. Messmer, im Januar 1920 von St. Gallen nach Amerika ausgewandert, bis September 1926 in West-New-York, New Jersey, wohnhaft gewesen, seither unbekanntem Aufenthaltes.

Der Genannte oder wer sonst über sein Verbleiben Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, beim Präsidenten des Bezirksgerichtes St. Gallen Meldung zu erstatten, ansonst nach Ablauf eines Jahres seit dieser Auskündigung die Verschollenerklärung ausgesprochen wird.

St. Gallen, den 16. November 1950.

9383

Im Auftrage des Bezirksgerichtspräsidiums:

Die Bezirksgerichtskanzlei

**Bereinigte Sammlung
der Bundesgesetze und Verordnungen
1848—1947**

Bisher sind von dieser Sammlung erschienen:

**Band 1: I. Grundlagen der Eidgenossenschaft
II. Bürgerrecht und Niederlassung
III. Die Organisation des Bundes**

860 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 17.50

Band 2: IV. Zivilrecht

966 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 18.50

**Band 3: V. Schuldbetreibung und Konkurs
VI. Strafrecht und Strafrechtspflege
VII. Organisation der Bundesrechtspflege.
Zivilrechtspflege**

654 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 18.50

**Band 4: VIII. Kirche, Schule, Kunst und Wissenschaft
IX. Schutz der Gesundheit**

**X. Öffentliche Werke, Wasserkräfte und
elektrische Anlagen, Enteignung**

1184 Seiten, in Ganzleinen gebunden, Fr. 22.—

Bestellungen sind zu richten an

Eidgenössische Drucksachen- und Materialzentrale

Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Februar 1950 erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 1.70 pro Exemplar plus Nachnahmegebühren.

Bei Einzahlung auf Postcheckkonto III 520 = Fr. 1.90.

9116

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Bundesrechtspflege

**Organisationsgesetz
Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess**

— Ausgabe 1949 —

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess)

Diese 148 Seiten umfassende Broschüre enthält folgende Texte:

Bundesgesetz vom 16. Dezember 1943 über die Organisation der Bundesrechtspflege.

Bundesgesetz vom 4. Dezember 1947 über den Bundeszivilprozess.

Bundesgesetz vom 15. Juni 1934 über die Bundesstrafrechtspflege mit den durch das schweizerische Strafrecht und das Bundesgesetz über die Organisation der Bundesrechtspflege getroffenen Abänderungen.

Reglement für das schweizerische Bundesgericht.

Preis (kartonniert) Fr. 2.80

Bei Zustellung gegen Nachnahme Fr. 3.10

Bei Einzahlungen auf Postcheckkonto (III 520) Fr. 3.—

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den im Bundesgesetz vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten vorgesehenen Grundbesoldungen. Sie umfassen die 10 % Teuerungszulage und die andern Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- melde- termin
Chef des Eidg. Militärdepartements	Direktor der Eidg. Militärverwaltung	Abgeschlossenes juristisches oder volkswirtschaftliches Hochschulstudium; Staboffizier; Befähigung zur Leitung eines grosseren Verwaltungsbetriebes Kenntnis der Amtssprachen	im Rahmen der 1. Besoldungsklasse	2. Dez. 1950 (1.)
Abteilung für Heeresmotorisierung Bern 3	Kanzleihilfe I. Kl., evtl. Kanzlist. (Schulsekretär der Motortransporttruppe).	Unteroffizier (Fouriere erhalten den Vorzug). Kaufmännische oder Verwaltungspraxis. Gründliche Kenntnis der Truppenbuchhaltung. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache. Dienstantritt 1. Jan. 1951. Thun	5909 bis 8864 bzw. 6318 bis 10 091	30. Nov. 1950 (2..)
Zollkreisdirektion in Genf	Zolleinnehmer III. Kl. beim Nebenzollamt Chêne-gare	Kenntnis des Zolldienstes	6045 bis 9273	26. Nov. 1950 (1.)

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1950
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.11.1950
Date	
Data	
Seite	525-528
Page	
Pagina	
Ref. No	10 037 240

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.